

## Conradi, Hermann: Triumph der Sehnsucht (1876)

1 Das sind die Wogen der Sehnsucht,  
2 Die fluten mir durch das Herz –  
3 Der Sehnsucht, köstlich berückend,  
4 Wie Knospenbotschaft im März ...

5 Das sind die Wogen der Sehnsucht,  
6 Die in mir branden und blühn –  
7 Die mich berauschen, wie schwüles  
8 Düften von weißem Jasmin.

9 Wie im Traume war ich gewandelt,  
10 Von engem Genügen erfüllt –  
11 Vor mir ein kleines, banales  
12 Farbloses Werkeltagsbild ...

13 Sie nahm so ganz mich gefangen,  
14 Die winzige Werkeltagspflicht –  
15 Zerschmolz mein stolzes Verlangen,  
16 Verhing mein suchend Gesicht ...

17 Still war es – freudlos und leidlos  
18 Rann Stunde um Stunde dahin –  
19 Und keine war drängende Sehnsucht –  
20 Und keine Empörerin ...

21 Nun strömen und rollen wieder  
22 Die Schauer der Sehnsucht wild –  
23 Zerbrochen liegt das Bildnis –  
24 Mein Auge ist unverhüllt ...  
  
25 Ich fühle unendliche Schmerzen  
26 Und Wonnen namenlos –  
27 Ich kreise mit den Gestirnen,

28 Bin klein und doch riesengroß ...

29 Bin Staub und doch die Achse –

30 Ein

(Textopus: Triumph der Sehnsucht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35501>)